



26.08. – 25.09.2022

AUSSTELLUNG RÜSSELSHEIM

Diakonie



Kunst  
trotzt  
Ausgrenzung

## Grußwort



Die Ausstellung „Kunst trotz(t) Ausgrenzung“ zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie Kunst aktuelle Debatten aufgreift. Sie öffnet uns die Augen für die Vielfalt unserer Gesellschaft. Sie ermutigt uns, Diversität als Bereicherung wahrzunehmen, den Aufbruch in die Wirklichkeit gemeinsam zu wagen und zu fördern. Daher freue ich mich, Schirmfrau der Ausstellung sein zu dürfen. Wir sollten keine Möglichkeit auslassen, für unsere gesellschaftliche Vielfalt, für die Bedeutung der Menschenrechte und für die Solidarität mit allen Menschen zu werben.

Der einfache und eindringliche Slogan „offen geht“ macht deutlich, wie selbstverständlich es sein sollte, dass Menschen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft einander mit Respekt und Offenheit begegnen und wie gewinnbringend es ist, wenn sie sich zu ihren Positionen und Erfahrungen vorurteilsfrei austauschen. Ich wünsche der Ausstellung ein neugieriges Publikum und den Besucherinnen und Besuchern inspirierende Begegnung mit der Kunst!

A handwritten signature in black ink that reads "Claudia Roth".

Claudia Roth MdB  
Staatsministerin für Kultur und Medien

## Künstler:innen der Ausstellung

ADIDAL ABOU-CHAMAT \_ HARTMUT ARTELT \_ TAMMAM AZZAM \_ INGRID BAHSS \_ BERND BALDUS \_ JOSEPH BEUYS \_ MAX BILL \_ HARALD BIRCK \_ SEBASTIAN BLEI \_ ECKART BRUCH \_ KLAUS VOM BRUCH \_ MANFRED BUTZMANN \_ CHRISTO \_ LUIGI CIASULLO \_ CARLFRIEDRICH CLAUS \_ MADELEINE DIETZ \_ FELIX DROESE \_ ULRICH ERBEN \_ ANDREAS FELGER \_ THORSTEN FUHRMANN \_ RUPPRECHT GEIGER \_ JOCHEN GERZ \_ GÖRAN GNAUDSCHUN \_ GÜNTER GRASS \_ ELIJAH HAIDER \_ HANS-JÜRGEN HEINZE \_ BIRGID HELMY \_ LUDOWIKA HUBER \_ MARTIN KLÄTTE \_ GEORG KLEBER \_ LEONA KNILLI \_ KLAUS G. KOHN \_ JULIA KRAHN \_ MISCHA KUBALL \_ SYBILLE LOEW \_ HELMUT MAIR \_ MICHAEL MORGNER \_ OLAF NICOLAI \_ WOLFGANG NIEDECKEN \_ A.R. PENCK \_ HERR PENSCHUCK \_ RAFFAEL RHEINSBERG \_ ESRA ROTTHOFF \_ BORISLAV SAJTINAC \_ BERND SCHNEIDER \_ DANIEL SCHOA \_ DANIEL SPOERRI \_ ROSE STACH \_ KLAUS STAECK \_ ROSEMARIE TROCKEL \_ GÜNTHER UECKER \_ TOMI UNGERER \_ CORNEL WACHTER \_ SIBYLLE WAGNER \_ STEFAN WEILLER \_ GEORG-FRIEDRICH WOLF \_ ICHIHARU YAMADA

## Grußwort



„Offen geht“ – dieses Motto bringt den Kern des Ausstellungsgedankens auf den Punkt und verortet ihn zugleich in Rüsselsheim am Main. „Offen geht“ ist der Auftrag, die Vielfalt unserer Gesellschaft anzuerkennen, wertzuschätzen und zu fördern. Dem fühlen wir uns in Rüsselsheim als eine von Industrialisierung und Zuwanderung geprägte Stadt aufs Tiefste verbunden. Wir erleben täglich die Herausforderungen, aber auch Bereicherungen einer diversen Stadtgesellschaft. Rechtspopulistische Bewegungen werden nicht müde, in gesellschaftlicher Vielfalt die Ursache für Probleme zu suchen, um das vermeintlich Fremde auszogrenzen. Dem halten wir als Demokrat\*innen entgegen: Vielfalt ist Alltag. Vielfalt ist Realität. Offen geht! Wir greifen das Motto dankbar auf und heißen die Ausstellung mit offenen Armen willkommen. Gemeinsam mit den Ausstellungsorten laden wir dazu ein, der Gewalt gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit mit der Sprache der Kunst zu begegnen und Ausgrenzungen zu überwinden.

Dennis Grieser  
Bürgermeister und Kulturdezernent  
der Stadt Rüsselsheim

## Grußwort



Die Stimmung in unserem Land ist rauer und die Atmosphäre spürbar kälter geworden. Neue Kriege und Auseinandersetzungen, eine langanhaltende Pandemie sowie gesellschaftliche und soziale Auseinandersetzungen haben deutliche Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Menschen fühlen sich gefordert, ja auch überfordert. Grenzen wurden neu abgesteckt, Mauern hochgezogen. Das Regionale Diakonische Werk Groß-Gerau/Rüsselsheim ist ein Teil der eigenständigen gGmbH der Diakonie Hessen und Nassau. Leitlinie ihres Handels ist das christliche Menschenbild. Sie hilft Menschen, ihr Leben eigenverantwortlich gestalten und leben zu können. Sie unterstützt Hilfesuchende vor allem in den Bereichen Allgemeine Lebensberatung, Betreutes Wohnen und Wohnungslosenhilfe. Sie setzt sich stark ein für Menschen in der Gemeindepsychiatrie und Flüchtlingsarbeit. Mit der Ausstellung und dem Begleitprogramm wollen wir die öffentliche Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Ausgrenzungssphänomenen fördern. Gleichzeitig eröffnen wir neue Wege zu mehr Miteinander statt einem ständigen und weiteren Gegeneinander. Lassen Sie Herz und Verstand inspirieren.

Lucian Lazar  
Leiter Regionales Diakonisches Werk  
Groß-Gerau/Rüsselsheim

## Ein ungewöhnliches Kunstprojekt setzt Zeichen!



Die Ausstellung „Kunst trotz(t) Ausgrenzung“ erteilt eine künstlerische Absage an Fremdenfeindlichkeit und Rechtspopulismus, an Ideologien von angeblicher Ungleichheit und Ungleichwertigkeit von Menschen.  
An diesem Projekt beteiligen sich Künstler:innen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft.

Gemeinsam fordern sie die Betrachtenden dazu heraus, sich mit der Gestaltung einer offenen, vielfältigen und inklusiven Gesellschaft auseinanderzusetzen.

Zeitgenössische Kunst ist ein ideales Medium, gesellschaftlich relevante Themen in der Öffentlichkeit aus einer anderen Perspektive in den Blick zu nehmen und in die Mitte der Gesellschaft zu tragen. Vielleicht müssen wir uns auf der Suche nach Lösungen den Schöpfungen der Kunst zuwenden, um in all diesen Krisen den Mut nicht sinken zu lassen. Die kreative Kraft der Kunst kann Wege aufzeigen, wo der Politik die Worte fehlen. Dementsprechend lautet das Motto dieser Ausstellung in Rüsselsheim „Offen geht“ - denn nicht die Sprache der Gewalt, sondern nur der Dialog der Kulturen kann uns helfen, Brücken in eine bessere Zukunft zu bauen.

A handwritten signature in blue ink that reads "Andreas Pitz".

Andreas Pitz, Kurator

## Veranstaltungsprogramm

26.8.

20:00 Uhr

→ Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

### Offen geht: (Interner) Eröffnungsabend

Ein typisch Hessisches Kick Off mit Überraschungen mit Volker Knöll,  
Geschäftsführer RDW HN gGmbH (Frankfurt),  
Lucian Lazar,  
Leiter Regionales Diakonisches Werk  
Groß-Gerau/Rüsselsheim,  
Sponsoren, Förderern, Mitarbeitenden und weiteren Gästen

**Kabarettistische Zwischentöne: Frank Mignon (Keyboard)**

**Schlussakkord: Helle Baum (Akkordeon)**



Frank Mignon

**So 28.8.**

**10:00 Uhr**

► Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

**Gottesdienst**

**Wer ist drin und wer bleibt draußen?**

mit Kirchenpräsident Dr. Volker Jung,  
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau  
Gisela Kögler,  
Vorsitzende Evangelisches Dekanat  
Groß-Gerau/Rüsselsheim  
Wolfgang Prawitz,  
Pfarrer für Ökumene, Evangelisches Dekanat Groß-Gerau/  
Rüsselsheim  
**Musik: Dekanatskirchenmusiker Martin Höllenriegel (Orgel)**

**So 28.8.**

**ab 12:00 Uhr**

► vor den Opelvillen

**Vernissage mit Talk und Musik  
zu Ausstellung und Gesamtprogramm**

mit Dr. Beate Kemfert, Vorstand Opelvillen

Lucian Lazar,

Leiter Regionales Diakonisches Werk

Groß-Gerau/Rüsselsheim,

Andreas Pitz, Kurator (Nierstein),

Lena Knilli, Künstlerin (Wien),

Georg-Friedrich Wolf, Künstler (Darmstadt),

Sybille Loew, Künstlerin (München)

und weiteren Gästen

**Musikalische Begleitung: Dazz Trio**

Klaus G. Kohn | CREDO



Basha Mika & Andreas Lipsch | TALK #offengeht



© Gaby Gerster



Mi 31.8.

19:00 Uhr

→ Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

### Talk: #offengeht: Kriegsfolgen: Konsequenzen für Politik und Gesellschaft

Wie geht es Geflüchteten aus der Ukraine in Deutschland? Kann die Solidarität gegenüber dem europäischen Nachbarn ein Modell werden für eine andere Migrations- und Flüchtlingspolitik?

Mit

Bascha Mika,  
Journalistin und Publizistin, ehemals Redaktion taz und Frankfurter Rundschau,  
Pfarrer Andreas Lipsch,  
Interkultureller Beauftragter der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Vorsitzender PRO ASYL (Frankfurt)

**Musikalische Begleitung: José Rodriguez am E-Piano**

Fr 2.9.

11.30–14:00 Uhr

→ Katharina-von-Bora-Haus, Marktstraße 7

### 1 Tisch für Alle

Eingeladen sind alle, die Hunger und Durst kennen...  
Sie erhalten ein leckeres 3-Gänge-Menü.

Eine gemeinsame Aktion von Kochen für Rüsselsheim und Tischlein-deck-dich.

Regionale Diakonie Groß-Gerau/Rüsselsheim und Evangelische Martinsgemeinde in Kooperation mit dem Lions Club Rüsselsheim, Lions Club Cosmopolitan, Rotary Club Rüsselsheim.



José Rodriguez



drumlet

**Sa 3.9.**

**11:00 | 12:00 | 13:00 Uhr**

► Marktplatz

**Wilde Rhythmuspower**

mit der Gruppe drumlet

**Do 8.9.**

**18:00 – 20:30 Uhr**

► Rathausrotunde

**Interaktiver Workshop**

**Die Gefahr einer einzigen Geschichte**

Im Dialog mit dem Kunstwerk von Sybille Loew „Einwanderung“ sich inspirieren lassen, um über Identitäten, Vorurteile, Ausgrenzung und über Ressourcen und Potentiale ins Gespräch zu kommen. „The danger of a single story“, die populär gewordene Warnung von Chimamanda Adichie, ist der rote Faden, um sich zu dem Kunstwerk von Sybille Loew in Beziehung zu setzen.

Dazu ein kleiner Imbiss mit Getränken und pikantem Gebäck.

Kooperationsveranstaltung Zentrum Oekumene der EKHN und EKKW, Paola Fabbri Lipsch und Kristin Flach Köhler, Evangelisches Zentrum für Interkulturelle Bildung.

**Info und Anmeldung bis 07.09.2022**

bei Kristin Flach-Köhler, [EZIB@evakim.de](mailto:EZIB@evakim.de)

Sybille Loew | Einwanderung



Fr 9.9.

19:00 Uhr

► Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

### Unsere Frau, nackte Frau

Theaterstück mit Musik und Tanz von Lassana Justin Yao, mit anschließender Diskussion.

Thematisiert werden das Recht der Frauen und das Recht aller Menschen auf Leben sowie ihren Traum von einem guten Leben jenseits von Benachteiligungen und Diskriminierungen.

**Kooperationsveranstaltung Evangelisches Zentrum für Interkulturelle Bildung in Mörfelden und Fachstelle Bildung, Evangelisches Dekanat Groß-Gerau/Rüsselsheim.**

Unterstützt vom Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V

So 11.9.

10:00 Uhr

► Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

### Gottesdienst

### Geschichten von Davongekommenen – Von Flucht und Vertreibung

mit Pfarrer Andreas Jung,  
Evangelische Martinsgemeinde Rüsselsheim  
Musik: Dekanatskantor Jens Lindemann (Orgel)

Gerhard Trabert & Christiane Böhm | SonnTALK



So 11.9.

16:00 Uhr

► Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

### SonnTalk: Armut ist Scheiße

mit Prof. Dr. Gerhard Trabert (Mainz)

Gründer und Vorsitzender des Vereins Armut und Gesundheit in Deutschland sowie des Vereins Flüsterpost. Bei der Wahl zum Bundespräsidenten 2022 war er parteiloser Kandidat.

Lucian Lazar,  
Regionales Diakonisches Werk Groß-Gerau/Rüsselsheim,  
Christiane Böhm (MdL),  
Sprecherin für Sozial- und Gesundheitspolitik,  
die Linke (Groß-Gerau)

**Musikalische Begleitung: Jose Rodriguez am E-Piano**

Dr. Kerstin Söderblom & Dr. Antje Schrupp | TALK – Kreuz & queer gefragt



Mi 14.9.

19:00 Uhr

→ Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

### Talk: Kreuz & queer gefragt

Passt christlich sein und queer sein zusammen? Wie geht das? Welche Herausforderungen und Chancen liegen darin?

mit Dr. Kerstin Söderblom,  
Pfarrerin und queer  
theologische Autorin (Mainz)

Dr. Antje Schrupp,  
Politikwissenschaftlerin, Journalistin und Feministin

**Musikalische Begleitung:**  
**Tilmann Höhn (Gitarre) / Ali Neander (Gitarre)**



Tilmann Höhn & Ali Neander



Wolfgang H. Weinrich und Band

Fr 16.9.

20:30 Uhr / Einlass ab 20:00 Uhr

→ Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

### Rot ist die Liebe

Unverblümtes zur schönsten Sache der Welt. Rot ist die Liebe: Sinnliches Vergnügen mit Liedern, Gedichten, erotischen Versen und Gedanken... Ein 90-minütiges Bühnenprogramm für Reife und Unreife, mit vielen Verlockungen und Anregungen! ...

mit

Wolfgang H. Weinrich – Lesungen, Anita Vidovic – Gesang,  
Helle Baum – Sax/Akkordeon, Tilmann Höhn – Gitarre, Frank  
Mignon – Piano

kostenpflichtig: VVK 15,- € / AK 17,- €,  
[www.kultur123ruesselsheim.de](http://www.kultur123ruesselsheim.de)

Sa 17.9.

12:00 | 13:00 Uhr

→ Marktplatz

### Musik: Bläserkreis der Martinsgemeinde



Frankfurt City Blues Band



Christina Lux

Sa 17.9.

20:00 Uhr / Einlass ab 19:00 Uhr

→ Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

Blues meets Singer-Songwriterin

### STILL-ALIVE-TOUR

Frankfurt City Blues Band feat. Helle Baum

### LICHTBLICKE TOUR

Christina Lux feat. Oliver George

Frankfurt City Blues Band feat. Helle Baum: Schon seit über 35 Jahren gelingt der Frankfurt City Blues Band der Spagat zwischen authentischen und aufregend neuen Interpretationen des Blues. Sie begeistert Traditionalisten wie auch Freunde exzentrischer Pop-Musik. Hier ist eine Band am Werk, die ihren eigenen Weg geht und dabei ihr Ohr an den musikalischen Nabel der Zeit anlegt. Ergänzt werden die FCBB in Rüsselsheim durch einen weiteren Mann am Sax: Helle Baum.

Christina Lux feat. Oliver George: Eine wunderbare Gitarristin mit sehr eigenem Stil, die ihre Musik mit beeindruckender Präsenz live immer wieder neu zelebriert. Klar und tiefgehend sind die Texte. Eindringlich und warm ihre Stimme. Dazu runde, toll arrangierte Songs mit feinen Melodien. Zusammen mit ihrem Weggefährten Oliver George an Drums, Gitarren und Gesang lassen sich beide mit großer Spielfreude aufeinander ein. Erstaunlich, wie raumfüllend und intensiv zwei Musiker:innen sein können.

**kostenpflichtig: VVK 22,- € / AK 25,- €**

[www.kultur123ruesselsheim.de](http://www.kultur123ruesselsheim.de)

Fr 23.9.

19:00 Uhr

► ehemalige Synagoge, Mainzer Straße 19

Lesung

Tobias Ginsburg

**Die Reise ins Reich – Unter Rechtsextremisten, Reichsbürgern und anderen Verschwörungstheoretikern**

In Kooperation mit den Naturfreunden Rüsselsheim



Lassana Justin Yao

Sa. 24.9.

14:00 – 16:30 | 17:00 – 19:30 Uhr

► Katharina-von-Bora-Haus, Marktstr. 7

Workshop 1&2

**Trommelsprachen entdecken**

mit Lassana Justin Yao, (Musiker, Tänzer, Schauspieler und Regisseur) afrikanische Trommelsprachen, Percussion und Rhythmik aus Westafrika entdecken. Alles mit viel Spaß am gemeinsamen Trommeln, Singen und Tanzen.

Anmeldung bis 21.09.2022, E-Mail [elke.deul2@ekhn.de](mailto:elke.deul2@ekhn.de)

Kooperationsveranstaltung Evangelisches Zentrum für Interkulturelle Bildung in Mörfelden und Fachstelle Bildung, Evangelisches Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim

Bernd Baldus | Die Kameraden



So 25.9.

10:00 Uhr

→ Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim

Eröffnung der Interkulturellen Wochen 2022

Gottesdienst

**Offen geht –  
am besten gemeinsam!**

Sich inspirieren lassen von der Vielfalt der Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen, aber dem gemeinsamen Engagement für eine offene und vielfältige Gesellschaft und der Überzeugung: „Gott hat die Menschen geschaffen - in ihrer Verschiedenheit und Vielfältigkeit - mit gleicher Würde und gleichen Rechten und will, dass wir als Schwestern und Brüder auf dieser Erde leben und sie in gemeinsamer Verantwortung gestalten.

mit Pfarrer Carsten Tag,

Vorstandsvorsitzender der Diakonie Hessen (Frankfurt),

Pfarrerin Heike Mause,

Dekanin im Evangelischen Dekanat

Groß-Gerau/Rüsselsheim,

Arbeitskreis „Interkulturelles Friedensgebet“

**Musik: Dekanatskantor Jens Lindemann (Orgel)**

So 25.9.

Ab 12:00 Uhr

→ Vor dem Stadt- und Industriemuseum

**Finissage der Ausstellung Kunst trotz(t)  
Ausgrenzung und des Gesamtprogramms**

mit Dennis Grieser, Bürgermeister (Rüsselsheim)

Lucian Lazar,

Leiter Regionales Diakonisches Werk

Groß-Gerau/Rüsselsheim

und weiteren Gästen

**Musikalische Begleitung: Dazz Trio**



## Ausstellungsorte/ Öffnungszeiten

### STIFTUNG ALTE SYNAGOGE RÜSSELSHEIM

Seit 2008 kümmert sich die Stiftung um Erinnerungsarbeit und Dialog in Rüsselsheim. Die Kernaufgabe ist dabei zum einen die Bewahrung der Geschichte und Geschicke der jüdischen Gemeinde in Rüsselsheim. Zum anderen arbeiten sie zukunftsgerichtet für eine offene und tolerante Gesellschaft. Dafür steht sie mit ihren Stiftungszielen.

Mainzer Str. 19

[www.alte-synagoge-ruesselsheim.de](http://www.alte-synagoge-ruesselsheim.de)

**Mittwoch, Samstag, Sonntag 11:00 – 15:00 Uhr**

### KUNST- UND KULTURSTIFTUNG OPELVILLEN RÜSSELSHEIM

Die besondere Aufgabe der Stiftung ist die Pflege der denkmalgeschützten Villen am Main. Vor Ort werden zudem internationale Ausstellungen zur Darstellung der Bildenden Kunst von der Moderne bis zur Gegenwart entwickelt. Vermittlungsangebote der Opelvillen stehen allen Menschen offen, unabhängig von Alter und Herkunft. Förderung setzt bei jungen Nachwuchstalenten ein. In den Opelvillen bieten Schleuse und Labor Raum für die Präsentation ihrer Arbeiten. Die Schleusen-Ausstellung ist kostenfrei über das Restaurant der Opelvillen zugänglich.

Ludwig-Dörfler-Allee 9

[www.opelvillen.de](http://www.opelvillen.de)

**Dienstag bis Samstag 11:30 – 14:30 Uhr, 17:30 – 22:00 Uhr**

**Sonntag 11:30 – 14:30 Uhr**

**Montags geschlossen**

### EVANGELISCHE STADTKIRCHE RÜSSELSHEIM

Die Evangelische Stadtkirche Rüsselsheim (1793 erbaut) ist eine klassizistische Saalkirche. Nach einem Bombenangriff 1944 wurde sie nach dem Krieg wiederhergerichtet und erhielt ihre heutige Gestaltung. Zwei Kirchenfenster wurden von Johannes Schreiter 1989 entworfen, bezeichnet als „Glasteppiche“ unter dem Thema „Teilen“.

Marktplatz 6

**Samstag 12:00 – 16:00 Uhr**

**Sonntag 12:00 – 18:00 Uhr**

**In der Woche jeweils eine Stunde vor Veranstaltungen**

### RATHAUSROTUNDE

Marktplatz 4

**Sonntag 28.8. 12:00 – 16:00 Uhr**

**Montag bis Donnerstag 8.00 – 12:00 Uhr**

**Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr**

**Freitag 8:00 – 12:00 Uhr**

**Sonntag 25.9. 12:00 – 16:00 Uhr**

### Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim

Ein Museum in einem imposanten Baudenkmal – die frühneuzeitliche hessische Landesfestung Rüsselsheim. Es bietet zu verschiedensten Themen und Anlässen Aktionstage, Sonderführungen, Exkursionen und Workshops im Programm und spricht mit seinen inklusiven Angeboten unter anderem auch Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung, Blinde und Gehörlose an. In jährlich wechselnden Mitmachausstellungen für die ganze Familie trifft Forschergeist auf Spaß und Entdeckerfreude!

Hauptmann-Scheuermann-Weg 4

[www.museum-ruesselsheim.de](http://www.museum-ruesselsheim.de)

**Dienstag bis Freitag 9:00 – 13:00 Uhr, 14:00 – 17:00 Uhr**

**Samstag, Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr**

**Montags geschlossen**

## Workshops und weitere Veranstaltungen

### Art Night- offen geh(t) bei der vhs Rüsselsheim

Die Ausstellung „Kunst trotz(t) Ausgrenzung“ steht unter dem Motto „offen geht“. Bei der Volkshochschule Rüsselsheim haben Sie unter Anleitung des Künstlers und Kreativnomaden Sam Khayari in der Art Night die Gelegenheit, sich künstlerisch mit dem Thema gesellschaftlicher Ausgrenzung zu beschäftigen. Sie sind eingeladen, in diesem offenen Kursangebot Ihre Perspektive auf das Thema ins Bild zu setzen und mit anderen zu teilen. Sie haben Lust bekommen, dabei zu sein?

Die vhs Rüsselsheim lädt Sie exklusiv ein, sich am 9.9.22 um 18:00 Uhr drei Stunden Zeit zu nehmen, Ihre persönliche Leinwand zu gestalten. Eine Anmeldung zum Kurs ist ab 11.07.22 unter <https://kultur123ruesselsheim.de/vhs> oder im Servicecenter von Kultur123 (Am Treff 1, 65428 Rüsselsheim) erforderlich.

### Workshops in den Deutschkursen der Vhs Rüsselsheim

In den Deutschkursen wird nicht nur Sprache, sondern auch Werte und Kultur vermittelt. Insbesondere die Thematik der Ausstellung stellt ein wichtiges Thema für die Zielgruppen der Deutschkurse dar. Aus diesem Grund wird die Thematik in Workshops mit Stefan Klaffehn, Pfarrer für Gesellschaftliche Verantwortung und Diakonie im evangelischen Dekanat Groß-Gerau/Rüsselsheim, behandelt. Im Anschluss an den Workshop besuchen die Kursteilnehmenden die Ausstellung.

### Deutschkurse und Kunst- Führung mit einem Künstler

Wie entsteht Kunst? Was drückt ein Kunstwerk aus? Um die Perspektive des Kunstschaffenden und die Entstehung von Kunstwerken zu verstehen, wird ein Deutschkurs der vhs Rüsselsheim eine Führung durch die Ausstellung mit dem Künstler Georg- Friedrich Wolf machen. Der Künstler selbst hat mit 70 Flüchtlingen zusammengearbeitet und u. a. die Installation „Odyssee“ realisiert, welche die Thematik der Flucht symbolisiert. Während der Führung werden die Teilnehmenden des Deutschkurses diese Installation sowie das Video zur Entstehung bewundern können und mit dem Künstler in den Austausch kommen.

### Der Rugbyring macht Kunst!

Die Wohnungslosenhilfe Rüsselsheim im Rugbyring 150 beteiligt sich mit verschiedenen Ausstellungsstücken. Neben Zeichnungen mit Bleistift und Kunstwerken in Acryl bildet das Herzstück das Gemeinschaftswerk „Skulptur“. Diese entstehen gerade und wachsen bis zu den Tagen der Ausstellung. Dann erhalten sie ihren tatsächlichen Namen. Besonders freuen wir uns auf Stücke aus Speckstein und mit der Graffiti-Kunst.

Alle Stücke bieten einen Einblick in das Leben und vor allem die Talente der Menschen, die den Rugbyring besuchen. Wir wollen damit das Gegenteil von Ausgrenzung demonstrieren: Zusammengehörigkeit und Respekt für jeden Menschen.

# Projektgruppe

Beatrice Eichheimer, RDW, Sponsorung/Fundraising  
Pfarrer Andreas Jung,  
Evangelische Martinsgemeinde Rüsselsheim  
Lucian Lazar, RDW, Leitung  
Lara Linz, RDW, Öffentlichkeitsarbeit  
Pfarrer Andreas Lipsch, Diakonie Hessen  
Mostafa Lyazami, Stadt Rüsselsheim  
Jochen Melchior, Kreis Groß-Gerau  
Andreas Pitz, Kurator  
Pfarrer Wolfgang Prawitz,  
Dekanat Groß-Gerau/Rüsselsheim  
Christian Reiling, Stadt Rüsselsheim  
Wolfgang H. Weinrich

## Regionales Diakonisches Werk

Groß-Gerau/Rüsselsheim  
64521 Groß-Gerau  
Danziger Str.6c  
Tel. 06152 - 172 68 10  
[www.diakonie-kreisgg.de](http://www.diakonie-kreisgg.de)  
facebook: [www.facebook.com/diakonie.kreisgg.de](https://www.facebook.com/diakonie.kreisgg.de)

# Impressum

## Projektmanagement

Wolfgang H. Weinrich (Darmstadt)  
[www.wolfgangweinrich.de](http://www.wolfgangweinrich.de)

## Redaktion (V.i.S.d.P.)

RDW/Dekanat

## Fotonachweis

Daniel Penschuck S. 4, 5, 14

## Gestaltung [FEINDESIGN] Oldenburg



# Veranstalter:innen

Regionales Diakonisches Werk Groß-Gerau/Rüsselsheim  
Stadt Rüsselsheim

Evangelische Martinsgemeinde Rüsselsheim

Ein Projekt der



Veranstalter



Evangelische  
Martinsgemeinde



Besonderen Dank an:

